



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

Das steht seit dem 17/03/2009 auf unserer HP unter www.JAHN-Youngsters.de :

Spielbericht 8.03.2009 WB-OL MTV VJ Peine - HSG Heidmark 21:15 (11:6)

Keine guten Vorzeichen vor dem ersten in einer Reihe von drei wichtigen Spielen um den Klassenerhalt, hier gegen den direkten Mitbewerber aus der Lüneburger Heide. Anni Molke angeschlagen und ohne Training unter der Woche, sowie ohne die verletzten Anni Bergmann und Nele Kruck ging es mit reduziertem Kader in die Partie. Als Resümee aus dem Hinspiel hatte das Team noch einmal mit auf den Weg bekommen, dass wir seinerzeit Spiel und Gegner eigentlich im Griff hatten und aus unerfindlichen Gründen dann doch noch vollkommen unnötig einen Punkt abgaben, der uns jetzt im übrigen schlussendlich in der Endabrechnung fehlen könnte. So fanden zu dieser ersten Schlüsselpartie dann auch 150 Zuschauer den Weg in die Silberkamp-ARENA, die für ihr Kommen belohnt werden wollten/sollten.

Denn die Mädels legten los wie die Feuerwehr und gingen aus einer starken Abwehr heraus, durch in annähernder Lichtgeschwindigkeit vorgetragene Tempogegenstöße mit 4:0 in Führung. Auffällig in dieser straken Anfangsphase die pfeilschnelle Laura auf LA. Dabei fand Heidmark aber insbesondere in der ersten Halbzeit vor allem kaum ein Mittel gegen unsere gut postierte 3:2:1 – auch wenn ab und mal eine der beiden Halbspielerinnen als stärkste Akteurinnen einen Weg im 1:1 fand, stand hier oft Maren als Hinten-Mitte mit langen Laufwegen Gewehr bei Fuß und löste die Situationen noch. So konnten wir uns sogar noch erlauben, das ein oder andere an Einwurfgelegenheiten auszulassen, ohne das hierdurch unsere sichere Führung im ersten Spielabschnitt gefährdet gewesen wäre. Aus der Erfahrung des Hinspiels gab es in der Halbzeitpause noch einmal die eindringliche Mahnung nunmehr auf erheblich mehr Gegenwehr und insbesondere Tempogegenstöße der HSG eingestellt zu sein. Hellwach ging unser Team dann auch nach der Pause sogleich zu Werke, zwar kassierten wir gleich einen Treffer und in einer nun engen Phase schenkten sich beide Abwehrreihen nichts. Acht Minuten fiel kein Tor, ehe uns Ceci von der RA-Position nach schönem 1:1 erlöste. Jenny im Doppelpack mit einem Rückraumkracher und einmal als Vollstreckerin vom Punkt, sowie Melissa vom Kreis sorgten mit drei weiteren Treffern in Folge mit dem zwischenzeitlichen 15:7 schon für so etwas wie eine Vorentscheidung. Doch das Team von Gästetrainer Jan Diringer wehrte sich weiter und steckte nicht auf. Nunmehr fielen die Tore in Blöcken, 2 x Heidmark zum 10:15, Lena und Julia gleichen mit zwei Jahn-Treffern auf 17:10 aus. Wiederum drei Treffer in Folge lassen die Gäste beim 13:17 letztmalig Hoffnung schöpfen, doch 2 x Lena und Julia schaffen endgültig die Vorentscheidung zum 20:13. Die weiteren Tore waren dann nur noch Makulatur und bereits Minuten vor dem Ende klar, dass wir das Feld als vollkommen verdienter Sieger verlassen.

Fazit : Starke Teamleistung trotz personeller Ausfälle – einmal mehr beweist sich glücklicherweise „Defence makes the difference“, Schlüssel zum Sieg eine Klasse-Vorstellung im Deckungsverband incl. Torhüterin. Wichtig aber insbesondere, dass wir diese Leistung über 50 Minuten abrufen konnten und uns auf einige Situationen gut eingestellt hatten.

Zuschauer : ca. 150

Schiedsrichter : Kathrin Dörhage / Cornelia Elsner (HSG Nord Edemissen)

Torfilm : 4:0, 6:1, 7:2, 8:3, 11:4, 11:6 – HZ - 12:7, 15:7, 17:10, 17:13, 20:13, 21:15

es spielten : Tessa Buchholz (TW), Lisa Ehlers (1), Laura Schauder (1), Jenny Hüsing (4), Maren Benckendorf (2), Anni Molke, Ceci Stolte (3), Julia-Marina Schnell (4), Lena Witzke (5), Melissa Yegin (1).

Die WB-Jugend des MTV Vater Jahn Peine wird in der Saison 2008/2009 unterstützt von :



Bauunternehmung Ing. Dieter Benckendorf GmbH
Tief- und Straßenbau
Heinrich-Hertz-Straße 19
31228 Peine
Telefon 0 51 71 - 76 72 76
Telefax 0 51 71 - 76 72 89
info@Benckendorf.de
www.Benckendorf.de

Corinna Sukopp
Physiotherapeutin
Schwarzer Weg 7
31224 Peine
Telefon 0 51 71 - 803 031
Telefax 0 51 71 - 803 033
praxis@physiocare-peine.de
www.physiocare-peine.de